

SPD-Fraktion im Gemeinderat

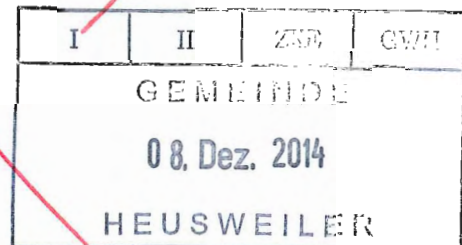
Heusweiler, den 02.12.2014

Gemeinde Heusweiler

Herrn Bürgermeister  
Thomas Redelberger

Saarbrücker Straße 35  
66265 Heusweiler

*Fr 8.12.*



Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD - Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf der Sitzung des Gemeinderates vom 11.12.2014 aufzunehmen, zu beraten und zu beschließen. Wegen der anstehenden Sitzung des Kooperationsrates am 12.12.2014 ist hier Dringlichkeit geboten.

Der Gemeinderat nimmt die gesundheitlichen Bedenken der Heusweiler Bürgerinnen und Bürger in Bezug auf die WKAs im Fröhner Wald, Holz sowie in Eiweiler ernst.

Vorraussetzung für die weiteren Planungen ist die Erstellung einer wissenschaftlichen Gefährdungsbeurteilung hinsichtlich der Gesundheitsgefahren und –einwirkungen, insbesondere unter dem Aspekt des Abstandes zu Windkraftanlagen auf die im Umfeld von WKAs lebenden Menschen. Das Gutachten ist vom Regionalverband einzuholen. Darin sollen die gesundheitlichen Auswirkungen der WKAs auf die Bürgerinnen und Bürger insbesondere in Holz und Eiweiler geklärt werden.

Bis zum Vorliegen dieser Unbedenklichkeit sind die Planungen sowie der Bau von Windkraftanlagen in den besagten Gebieten einzustellen. Eigentlich muss dies für alle Gebiete im Saarland gelten.

Erst bei einer wissenschaftlich bestätigten Unbedenklichkeit soll und darf weiter geplant werden.

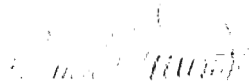
Herr Bürgermeister Redelberger und H. Hill sollen dies im Kooperationsrat beantragen.

Begründung:

Seit Aufhebung der einheitlichen Landesplanung und der Erklärung der Landesregierung, dass WKAs zu den prädestinierten Bauvorhaben im Saarland zählen, kommt es schier zu einem Wildwuchs der Vorgaben bzgl. der Gebiete-, welche für den Bau von WKAs zur Verfügung gestellt werden. Bzgl. der Abstandsflächen macht hier jede Kommune mehr oder weniger was Sie will. So bestehen die verschiedensten Vorgaben in Hinsicht auf die Abstände der Wohnbebauung zu WKAs. Die Festlegung folgt hier in der Regel der Begründung des Personenschutzes der Menschen, welche im Umfeld von WKAs leben. Dies sieht die SPD Fraktion im Heusweiler Gemeinderat in Bezug auf den FNP im Regionalverband als äußerst kritisch an. Es sollte im Saarland für alle Bürgerinnen und Bürger der gleiche Schutz vor Gesundheitsgefahren gelten. Daher muss die Landesregierung, in Anbetracht des Gesundheitsschutzes ihrer Bürgerinnen und Bürger, eine saarlandweit einheitliche Festsetzung der Abstandflächen vorgeben, welche sich ausschließlich an der Gesundheitsgefährdung durch WKAs gegenüber den betroffenen Menschen ausrichtet.

Weitere Erläuterungen erfolgen mündlich.

Freundliche Grüße



Reiner Zimmer  
(Fraktionssprecher)

**SPD** Fraktion  
im Gemeinderat Heusweiler